

Letschiner Rundschau



GEMEINDE LETSCHIN



21. JAHRGANG

LETSCHIN, DEN 01.03.2026

02-2026

Ortsteile Gieshof-Zelliner Loose, Groß Neuendorf, Kiehnwerder, Kienitz, Letschin, Neubarnim, Ortwig, Sietzing, Sophienthal und Steintoch

Letschin unter Dampf

Offenes Museum und Sonderzug nach Küstrin

Eisenbahnverein Letschin und Berlin macht Dampf laden ein:

- 14.03.2026 ab 11 Uhr
- Sonderzug mit Dampflokom 03 2155 aus Berlin **03 2155-4**
- Pendelfahrt nach Küstrin-Kietz und zurück **Schnellzug**
- Ausstellung des Eisenbahnvereins Letschin geöffnet
- Mitfahrangebote mit den Draisinen und der Feldbahn
- Speisen und Getränke auf dem Vereinsgelände
- Bahnhof Letschin, Bahnhofsweg 15a, 15324 Letschin



Bild: P. Großmann



Fahrkarten und weitere
Informationen hier:



Mahnen – Gedenken – Erinnern

Liebe Leserinnen und Leser,
unter großer Beteiligung der Bevölkerung und geladener Gäste fand am 31. Januar an den Kienitzer Kriegsdenkmälern in der Ortsmitte die traditionelle Gedenkveranstaltung der Gemeinde Letschin und des Kienitzer Ortsbeirates anlässlich des 81. Jahrestages der Bildung des ersten Brückenkopfes der Roten Armee zum Westufer der Oder bei Kienitz am 31. Januar 1945 und des 81. Jahrestages der Beendigung des II. Weltkrieges statt. Unter den Gästen weilte der Landrat von Märkisch-Oderland Gernot Schmidt sowie Amtsdirektoren, Bürgermeister sowie Vertreter verschiedener Vereine der umliegenden Orte.



Fotos: Tim Steinicke



Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsteher Roland Grund ergriff der 1. stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Letschin Martin Wiese das Wort. Mit eindringlichen Worten unterstrich er die Bedeutung der Friedenserhaltung. Die Zeitzeugen des letzten Weltkrieges werden bald nicht mehr unter uns weilen, die die Folgen und Nachwirkungen

des II. Weltkrieges am eigenen Leibe erfahren mussten und wir als Nachgeborene aufgefordert sind, die Lehren aus diesem verheerenden Krieg anzunehmen und für die Friedensarbeit zu verinnerlichen. Dies wird ein Teil unserer Erinnerungskultur bleiben. Eine friedliche Welt ist und bleibt unser höchstes Gut und unsere gemeinsame Zukunft. Es ist unsere Pflicht, den Friedensgedanken unablässig zu stärken. Ein herzliches Dankeschön geht an Pfarrer Frank Schneider für das Friedensgebet sowie an Max-Georg Freiherr von Korff vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. für seinen Redebeitrag. Ein Dankeschön für die organisatorische Vorbereitung der Gedenkveranstaltung geht an die Ordnungsverwaltung der Gemeinde Letschin, den Kienitzer Ortsbeirat, der SIPA Kienitz, der Freiwilligen Feuerwehr Kienitz-Dorf sowie an den Gemeindegarten Letschin.

*Edgar Petrick
im Auftrag der Gemeinde Letschin*

Sitzungstermine März 2026

6. Sitzung des

Gemeindeentwicklungsausschusses

am 05.03.2026, um 19 Uhr im Kino Letschin
„Haus Lichtblick“, Karl-Marx-Straße 2, 15324 Letschin

13. Sitzung der Gemeindevertretung Letschin

am 19.03.2026, um 19 Uhr im Kino Letschin
„Haus Lichtblick“, Karl-Marx-Straße 2, 15324 Letschin

3. Sitzung des Ortsbeirates Neubarnim

am 27.03.2026, um 18 Uhr, im Gemeinderaum Neubarnim,
Neubarnimer Dorfstraße 73, 15324 Letschin OT Neubarnim

7. Sitzung Hauptausschuss

am 31.03.2026, um 19 Uhr, im Beratungsraum der
Gemeindeverwaltung, Bahnhofstraße 30 a, 15324 Letschin

Werte Bürger/Innen, Sie werden gebeten, sich auf der Internetseite der Gemeinde Letschin unter www.letschin.de bzw. Übergangsweise in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde Letschin ca. 7 Tage vor dem Termin über die Tagesordnung der jeweiligen Ausschuss-, Ortsbeirats- bzw. Gemeindevertretersitzung zu unterrichten.



Jahresablesung der Wasserzähler WAMS im März & April 2026

26.02. - 03.03.2026	OT Ortwig
04.03. - 05.03.2026	OT Kiehnwerder
06.03. - 11.03.2026	OT Steintoch
25.03. - 17.04.2026	OT Letschin
20.04. - 23.04.2026	OT Kienitz

Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt in der Zeit
von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Ehrenamtliche Bodenschätzer gesucht!

Zur Durchführung der Bodenschätzung werden bei den Finanzämtern Schätzungsausschüsse gebildet. Einem Schätzungsausschuss gehören an, ein Amtlicher Landwirtschaftlicher Sachverständiger der Finanzverwaltung (ALS) als Vorsitzender und von der Finanzverwaltung zu berufende Ehrenamtliche Bodenschätzer (EBS) mit Kenntnissen auf den Gebieten der Landwirtschaft und der Bodenkunde, als Stimme des landwirtschaftlichen Berufsstandes. Der Einsatz des Ehrenamtlichen Bodenschätzers im Schätzungsausschuss soll sicherstellen, dass die Berufsvertretung bei der



Durchführung der Bodenschätzung in angemessener Weise beteiligt ist. Das Finanzamt Oranienburg sucht für den Einsatz im Landkreis Märkisch Oderland zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere ehrenamtlich tätige Bodenschätzer.

Aufgabenschwerpunkte:

– Die Bodenschätzung hat den gesetzlichen Auftrag, für die Besteuerung der landwirtschaftlich nutzbaren Flächen des Bundesgebiets einheitliche Bewertungsgrundlagen zu schaffen. Dies erfolgt durch Feststellung der Ertragsfähigkeit auf Grund der natürlichen Ertragsbedingungen; das sind Bodenbeschaffenheit, Geländegestaltung, klimatische Verhältnisse und Wasserverhältnisse.

Anforderungsprofil:

– Erforderliche Voraussetzungen sind gute Kenntnisse der Landwirtschaft und Bodenkunde durch eine Ausbildung oder Tätigkeit als

Landwirt, Meliorationsingenieur, Bodenkundler o. ä.

- Bereitschaft zu einer Tätigkeit im Außendienst und körperliche Fitness um sich im Gelände zu bewegen
- Verfügbarkeit nach Absprache im Frühjahr und Herbst an ca. 15 bis 20 Arbeitstagen im Jahr (bis zu zwei Tage in der Woche)
- Die Tätigkeit ist auch sehr gut für rüstige Ruheständler geeignet
- Führerschein der Klasse B und PKW

Die Einarbeitung in die Bodenschätzung erfolgt durch den Amtlichen Landwirtschaftlichen Sachverständigen des Finanzamtes.

Bewertung:

Die EBS erhalten je angefangener Stunde eine steuerfreie Entschädigung. Zusätzlich wird Tagegeld und Wegstreckenentschädigung nach dem Bundesreisekostengesetz gezahlt.



Kontakt:

Bei Interesse an der Mitarbeit im Schätzungsausschuss melden Sie sich bitte bei der Vorsitzenden des Schätzungsausschusses,

Frau Christina Stähr
unter 03341/342455 oder
E-Mail:
christina.staehr@fa.brandenburg.de

Freiwillige Feuerwehr
Letschin

Osterfeuer

Samstag, 4. April 2026

Am Feuerwehrhaus in Letschin

Beginn: 17 Uhr

*Für das leibliche Wohl
ist gesorgt !*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freiwillige Feuerwehr Letschin & Ortsbeirat Letschin

Die Feuerwehr in der Gemeinde Letschin

In dieser Reihe möchten wir in diesem Jahr über die Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Letschin informieren. In alphabetischer Reihenfolge erhalten sie Eckdaten zu Ausstattung und Personal.

Freiwillige Feuerwehr Groß Neuendorf

Gegründet wurde die FFW Groß Neuendorf im Jahr 1908. Das Gerätehaus der Löschgruppe wurde 1912 erbaut, zwischenzeitlich mit einem Schlauchturm erweitert, mehrfach renoviert und umgebaut. Das Gebäude wird elektrisch beheizt, verfügt über einen Schulungsraum und hat einen Stellplatz für ein Fahrzeug, Standort ist die Alte Bahnhofstraße 1. Bei einem Hochwasser ist es Sitz der Einsatzabschnittleitung Möwe III. Das Gerätehaus entspricht den normativen Vorgaben nur teilweise, ein Ersatzneubau ist seit längerer Zeit geplant, wurde aber wegen finanzieller Gründe bisher nicht umgesetzt.

Für die Einsätze steht ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser Baujahr 2012 bereit. Zur Brandbekämpfung hat es 750 l Wasser dabei, verfügt über eine Einrichtung zur schnellen Wasserabgabe und Mittel für kleinere Hilfeleistungseinsätze. Zusätzlich ist eine Schmutzwasserpumpe mit Korndurchgang bis 70mm verlastet. Die Besatzung, eine Staffel (0/1/5/6), besteht aus 1 Einheitsführer und 5 Kräfte Mannschaft.

In der Löschgruppe sind zurzeit 20 Einsatzkräfte aktiv, damit wird die Sollstärke (12) erreicht. Als Atemschutzgeräteträger werden 11 Kameraden geführt. Entsprechend Ihrer Qualifikationen können theoretisch alle Fahrzeugpositionen doppelt besetzt werden. In der Alters- und Ehrenabteilung sind 10 Kameraden, ein Kamerad ist in der Gemeindeführung tätig. Der Wehrleiter ist Michael Frohloff, sein Stellvertreter ist Sven Kietzer.



Fragen an den Wehrleiter

Wieso bist du in der Feuerwehr?

Ich bin hier im Ort groß geworden, die Feuerwehr gehörte schon als Kind zu meinem Alltag. Damals hat mich die Gemeinschaft fasziniert, heute ist es die Verantwortung für mein Dorf, für die Menschen hier und auch für meine eigene Familie, die hier lebt.

Was bereitet dir die größte Freude?

Die größte Freude ist es, zu sehen, dass das weiterlebt, was mich selbst geprägt hat. Wenn Kinder und Jugendliche mit leuchtenden Augen zur Feuerwehr kommen und später als Erwachsene Verantwortung übernehmen. Und meine Familie sieht, warum ich diesen Weg gehe.

Weshalb sollten andere auch mitmachen?

Weil Feuerwehr für mich Heimat bedeutet. Gerade bei uns hier in Groß Neuendorf an der Oder. Man wächst zusammen auf, man hilft sich und im Einsatz kennt man die Menschen, denen man hilft. Feuerwehr gibt Werte weiter: Zusammenhalt, Verlässlichkeit und gegenseitigen Respekt.

Welchen Einsatz wirst du nie vergessen?

In Erinnerung geblieben ist mir ein Einsatz, der nicht gut ausgegangen ist. Solche Momente prägen und bleiben. Gleichzeitig denke ich oft an den größeren Einsatz auf dem ACZ-Gelände in Voßberg. Dort war es beeindruckend zu sehen, wie die einzelnen Löschgruppen aus dem gesamten Landkreis als ein Team gearbeitet haben - strukturiert und zuverlässig.

Was sind die Herausforderungen der Zukunft?

Familie, Beruf und Ehrenamt in Einklang zu bringen, Nachwuchs zu gewinnen und zu halten, und gleichzeitig auf neue Gefahren vorbereitet zu sein - gerade hier am Fluss, wo Hochwasser immer ein Thema bleibt.

Wo siehst du deine Wehr in 5 Jahren?

Ich wünsche mir eine Feuerwehr, die generationsübergreifend funktioniert. Mit einer starken Jugendfeuerwehr, engagierten Familien im Hintergrund und einer Wehr, die modern aufgestellt ist und dennoch ihre Wurzeln nicht vergisst.

Bei welchen Ereignissen in der Gegend kann man mit euch in Kontakt treten?

Mit uns kann man ganz unkompliziert ins Gespräch kommen! Jeden ersten Freitag im Monat ist Dienstabend - dort sind wir im Gerätehaus ansprechbar und freuen uns über Interessierte. Darüber hinaus sind wir regelmäßig im Dorf präsent: beim Tannenbaumverbrennen, beim Kinderfest, bei der Maibaumaufstellung, beim Anleuchten und bei vielen weiteren Veranstaltungen. Kurz gesagt: überall dort, wo unser Dorf zusammenkommt, ist auch die Feuerwehr dabei.

Interesse bekommen? Dann melde dich bei uns.
Dein Dorf braucht dich!

Skat- und Rommé-Freunde suchen Verstärkung

Seit vielen Jahren ist der Mittwochnachmittag ein fester Termin im Kalender der Skat- und Rommé-Freunde Letschin. Heute möchten wir jedoch einen Aufruf an alle Freunde des Kartenspiels richten.



Wer gerne Skat oder Rommé spielt und den Mittwochnachmittag in geselliger Runde verbringen möchte, ist bei uns genau richtig.

Wir treffen uns jeden Mittwoch im Boberhaus (Gartenstraße 6b, 15324 Letschin). Ab 12:30 Uhr wird Skat gespielt, ab 13:00 Uhr Rommé.

Für Kaffee und Kuchen wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.



Alle Kartenspielerinnen und Kartenspieler sind herzlich eingeladen.

Die Skat- & Rommé-Freunde des Boberhauses



Fotos: Team Boberhaus

Einladung zur Frauentagsfeier

Der Ortsbeirat von Kienitz lädt alle Frauen und Mädchen des Ortsteils zur traditionellen Frauentagsfeier ein,

**am Sonntag, den 08. März 2026
um 15.00 Uhr in die Gaststätte
„Vier Jahreszeiten“.**

Wir wünschen viel Spaß, gute Unterhaltung und ein paar gesellige Stunden.

*Im Namen des
Ortsbeirates
Roland Grund*



Lapland- ein Wintermärchen

Am 12. März 2026 um 15:00 Uhr laden Sigrid und Burckhard Bergemann zu einem Reisevortrag ins Alte Kino Letschin (Karl-Marx-Straße 2) ein. Unter dem Titel „Winterzauber & Polarlichter in Finnland“ berichten sie von ihrer eindrucksvollen und erlebnisreichen Reise durch das tiefverschneite Finnland.

Die Besucher können sich auf faszinierende Bilder sowie einzigartige und persönliche Eindrücke freuen.

Der Eintritt für diesen Vortrag ist frei.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Schrottsammel AKTION

**der Kinder- und Jugendfeuerwehr
Letschin**

🔥 **24.10.2026**



**Schrottabholung innerhalb der
Gemeinde Letschin**



Kein Vergessen in Ortwig

Zum Gedenken an die Opfer, Soldaten und Zivilbevölkerung von zwei Weltkriegen und dem 81. Jahrestag des Brückenkopfes der Roten Armee in



Foto: Eveline Miethke

Kienitz und folgenschweren Kämpfe im und um Ortwig sowie zur Mahnung trafen sich am Samstag, den 7. Februar 2026 um 10:30 Uhr Ortwiger Bürgerinnen und Bürger an der Gedenktafel an der Kirche. Dabei wurde die von Christiane Wartenberg gestaltete Gedenktafel feierlich an die Dorfgemeinschaft übertragen.

Wir bedanken uns bei unserer Mitbürgerin und Künstlerin für ihren Einsatz, allen Opfern eine Würdigung zu geben.



Foto: Eveline Miethke

„Lasst die Waffen ruhen - für Frieden in Europa, im Nahen Osten und der Welt“

Ortsbeirat Ortwig

Aus den Letschiner Heimatstuben

Liebe Leserinnen und Leser, bekanntlich wird im Oderbruch, so auch in unserer Gemeinde Letschin, gerne gefeiert. Wir haben das Sommerfest in Sophienthal, das Hafenfest in Kienitz, das Lindenfest in Neubarnim, das Weidenfest in Ortwig, das Kinderfest in Groß Neuendorf, die Feiern zum 1. Mai und das Gemeindesportfest in Letschin.

Doch das „Sahnehäubchen“ aller Feste bilden die Ortsjubiläen in den Ortsteilen der Gemeinde Letschin, die ja nur alle 25 Jahre begangen werden und einen besonderen Höhepunkt darstellen. Am 24. Januar starteten die Letschiner Heimatstuben ihre Reihe von Ausstellungseröffnungen mit dem Thema:

„Eine fotografische Nachlese zum 250. Dorfjubiläum von Gieshof - Zelliner Loose“

Unter unseren Gästen weilte die Ortsvorsteherin Ricarda Schmidt-Witulski mit Mitgliedern ihres Festkomitees. Gemeinsam mit ihren Akteuren wurde den Gästen vom 12. bis 13. September 2025 zwei erlebnisreiche Festtage geboten.

Ob das Dorf nun groß oder klein ist, so haben sie doch eines gemeinsam, denn anlässlich eines Ortsjubiläums möchte man sich von seiner besten Seite zeigen. Dazu braucht

man den nötigen Zeitvorlauf, ein ansprechendes Konzept, Bühne, Musik, ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, Gastronomie und Finanzen. Doch das Wichtigste sind die Menschen, die mit Engagement, Freude, viel Herzblut und hoher Verlässlichkeit die Ideen lebendig werden ließen. Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Mit der Ausstellungseröffnung wollten wir gemeinsam die beiden Festtage noch einmal Revue passieren lassen. Die Ausstellung kann nun bis zum 8. März 2026 besichtigt werden.



Foto: Jana Pachelt

Ein recht herzliches Dankeschön geht an Bernd Röseler, Andreas Rösler, Tim Steinicke, Ute Büttner, Gabriele Axmann, Ricarda Schmidt-Witulski und Niclas Baronsky, die ihre Fotos freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben.

Ein Dankeschön geht ebenfalls an unseren Letschiner Heimatverein für die Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen sowie an Lennard Gründler von der Kreismusikschule für seine musikalische Eröffnung.

-Team der Letschiner Heimatstuben-



Foto: Tim Steinicke

Aus den Letschiner Heimatstuben

Liebe Leserinnen und Leser,
am 14. Februar fand in den Letschiner Heimatstuben die erste Lesung im Rahmen des Jahresprogramms für 2026 statt. Als Gast und Vorleser konnten wir den Buchautor, Dramaturg und Filmemacher Prof. Eberhard Görner aus Bad Freienwalde begrüßen. Prof. Görner war bereits mehrmals mit einer Lesung in Letschin.



Erinnert sei an die Filmdokumentation über den Außenminister der Weimarer Republik Walther Rathenau oder an das Hoffest des Letschiner Heimatvereins, als wir die Geschichte und Hintergründe der Entstehung der legendären Kriminalreihe „Polizeiruf 110“ erfahren durften. In guter Erinnerung ist ebenfalls die gemeinsame Lesung 2018 mit dem ehemaligen „DEFA-Chefindianer“ Gojko Mitic im Letschiner Alten Kino. Dort stellte er sein Buch „In Gottes eigenem Land“ vor. Nun konnten sich unsere Besucher auf ein weiteres Buch aus seiner Feder freuen. Der Titel des Romans lautete: „Die erste Managerin des Erzgebirges“ -Das Leben der Rosina Schnorr- (1618-1679). Diesmal verließen wir unser Oderbruch und begaben uns literarisch ins Erzgebirge in der Mitte des 17. Jahrhunderts.

Die Zuhörer konnten viele Eindrücke und Wendungen aus dem wechselvollen Leben einer mutigen sowie entschlossenen Frau erfahren, die die Geschicke der Firma ihres Mannes in die Hände nahm und dies zu einer Zeit, als man das Wort Selbstbestimmung oder Emanzipation noch gar nicht kannte. Diese berührende Geschichte vermittelte anschaulich den Zeitgeist des 17. Jahrhunderts. Bis heute wird die Bergwerksunternehmerin Rosina Schnorr in ihrer Heimatstadt Schneeberg verehrt, besonders aufgrund ihres sozialen Engagements für Waisenkinder.



Foto: Jana Pachelt

Im Anschluss an die Lesung gab es noch einen kurzen Dokumentarfilm zur Untermalung der Romanhandlung. Ein herzliches Dankeschön geht an Prof. Görner für die unterhaltsame Lesung. Ein Dankeschön geht ebenfalls an den Letschiner Heimatverein für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

-Das Team der Letschiner Heimatstuben

MALEREI UND BÜCHER

von

Sylvia und Albrecht Brendel, Berlin



*„Die Natur kennt
das große Geheimnis
und lächelt.“*
VIKTOR HUGO

Ausstellungseröffnung

Samstag, 14. März 2026, 14.00 Uhr

Ausstellungsdauer vom 14. März bis 2. Mai 2026



Letschiner Heimatstuben
Letschiner Birkenweg 1, 15324 Letschin
Tel.: 033475 50787; letschiner-heimatstuben@letschin.de
Öffnungszeiten: Oktober bis März: Mi. bis Fr. 11 bis 17 Uhr
April bis September: Mi. bis Fr. 11 bis 17 Uhr;
Sa/So/Feiertags (Mi-So) 14 bis 17 Uhr
oder nach Vereinbarung

Seniorenbeirat:

Eveline Miethke (Vorsitzende)
Tel.: 033478 262
E-Mail: GSB-Letschin@t-online.de

Tourismusbeirat:

Antje Rochlitz (Vorsitzende)
Tel.: 033478 440
E-Mail: tb-rochlitz@gmx.de

Seniorenpflegeheim Letschin**Haus Hanna**

Rudolf-Breitscheid-Str. 3a
15324 Letschin
Tel.: 033475 - 600
Fax: 033475 - 60172

**Haus der Diakonie
„Schwester Auguste“
- Tagespflege -**

Sophienthaler Straße 4, 15324 Letschin
tp-letschin@diakonie-ols.de
Tel.: 033475 - 57 00 25
Fax: 033475 - 57 00 27

Diakonie Sozialstation Letschin/Seelow

Str. der Jugend 9b • 15306 Seelow
Tel.: 03346 8540 2813
Fax: 03346 8540 2819
sozialstation-letschin@diakonie-ols.de
Mo - Fr 8:00 - 16:00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeiten:
(0172) 934 00 55

*Träger Diakonisches Werk
Oderland-Spree e.V.*

**Pflegelotsin der
Gemeinde Letschin und Ortsteile**

Ich helfe Ihnen gern:

- ergänzende Angebote zur Unterstützung
der häuslichen Pflege und Betreuung
sowie bei der Bewältigung und
Gestaltung des Alltags zu finden

- bei der Ermittlung und Inanspruchnahme
möglicher Leistungen nach SGB XI

Cindy Kowalzik, Tel.: 033475/50961
E-Mail: pflege@ai-letschin.de

**Evangelisches
Pfarramt Letschin**

Bahnhofstraße 33
pfarramt.letschin@freenet.de
Tel.: 033475 330
Sprechzeiten
Montag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Donnerstag 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Letschin

Bahnhofstraße 30 a • 15324 Letschin • Postfach PF 11 17 • 15322 Letschin
Internet: www.Letschin.de und www.Letschin.eu
E-Mail: kontakt@letschin.de • Tel.: 033475 60590 • Fax: 033475 279

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Letschin**nur mit Terminvereinbarung**

Dienstag 9:00-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr
Freitag 8:00-11:00 Uhr

Durchwahlnummern für die Gemeinde Letschin**Telefon Nr. & Abteilungsbezeichnung**

6059 - 0/11	Sekretariat des Bürgermeisters/Sitzungsdienst
6059 - 13	Ordnungsverwaltung
6059 - 15	Gewerbe- und Kulturverwaltung
6059 - 16	Kitaverwaltung/Jugend/Schulen/Sozialarbeit
6059 - 18	Standesamt
6059 - 20	Einwohnermeldewesen/Wohnberechtigungsscheine
6059 - 25	Personalverwaltung
6059 - 26	Friedhofsverwaltung
6059 - 27	Bauverwaltung, Hoch- und Tiefbau
6059 - 28	Bauverwaltung, Sondernutzung
6059 - 35	Liegenschaftsverwaltung/Gebäudemanagement/Sportstätten
6059 - 29	Steuerverwaltung/Vollstreckung
6059 - 34	Leitung Hauptverwaltung
6059 - 30	Datenschutz
6059 - 32	Kasse/Vollstreckung
6059 - 33	Kämmerei
6059 - 39	Leitung Bauverwaltung/Baumkontrollen/Wirtschaftsförderung
6059 - 38	Sachgebietsleitung Ordnungsverwaltung
0152 09452549	Gemeindewehrführer
6059 - 21	Brandschutz

“Altes Kino”**Letschin e.V. und Bibliothek**

Karl-Marx-Str. 2 • 15324 Letschin
www.altes-kino-letschin.de
info@altes-kino-letschin.de
Tel./Fax: 033475 55108

**Öffnungszeiten der Bibliothek
und im “Haus Lichtblick”:**

Montag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Letschiner Heimatstuben**Haus Birkenweg**

Letschiner Birkenweg 1 • 15324 Letschin
letschiner-heimatstuben@letschin.de
Tel.: 033475 50797 • Fax: 033475 57894

Öffnungszeiten**April bis September**

Mi - Fr 11:00 - 17:00 Uhr
Sa & So 14:00 - 17:00 Uhr

Oktober bis März

Mi - Fr 11:00 - 17:00 Uhr
Samstag & Sonntag geschlossen

*Oder nach Vereinbarung,
Wochenendveranstaltungen
bleiben unberührt.*

SCHULKÜCHE LETSCHIN - Vielfalt Menü GmbH

Gartenstraße 6a, 15324 Letschin
Tel.: 033475 57891 / Fax: 033475 57049

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden recht herzlich alle Mitglieder sowie alle Interessierten zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Bildungscampus Letschin e.V. ein.

**Sie findet statt am 20.04.2026,
um 18.00 Uhr
im Multifunktionsraum**

(Sporthalle Letschin, Parkstraße 3, 15324 Letschin)

Tagesordnung:

- Jahresrückblick 2025
- Entlastung des Vorstandes
- Vorstandswahlen
- Ausblick / Anfragen

Wir freuen uns auf Eurer Kommen!

*Die Vorstandsmitglieder des Fördervereins
Bildungscampus Letschin e. V.*



Trödel & Kultur 2026

4. Trödelmarkt in allen Ortsteilen der Gemeinde Letschin

Wann?

12. September 2026 von 11 bis 17 Uhr

Wo?

Vor Häusern und Höfen in allen Ortsteilen

Was noch?

Musik, Ausstellungen, Lesungen u.v.m.

**Macht alle mit - ob mit Trödel, Musik
oder Ausstellung!
Meldet euch bei uns!**

Anmeldung bis 01.09.26 unter:

digicampus@letschin.de
Alte Schule Letschin

Informationen unter:
www.oderbruch.info



— Anzeige —

Unser Steuerwissen - Ihr Geld



Sie haben Einkünfte aus nicht-selbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezüge? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen.

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstelle 1948
Schleswig-Holstein-Str. 7
15328 Küstrin-Kietz
Leiterin: Heidrun Liebing
Telefon (033479) 4049

e-Mail:
Heidrun.Liebing@vlh.de



Wirtschaftskompetenz ausgezeichnet:

Theodor Fontane Schule

Letschin ist „Wirtschaft praktisch erleben – Aktive Schule“

Letschin, 12-02-2026. Die Theodor Fontane Schule Letschin wurde mit dem Emblem „Wirtschaft praktisch erleben – Aktive Schule“ ausgezeichnet. Mit dieser Anerkennung würdigt die Geschäftsstelle „Gründung in school“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) Schulen, die unternehmerisches Denken und wirtschaftliche Bildung fest im Schulalltag verankern.

Die Theodor Fontane Schule hat das Emblem für ihre Teilnahme an den Projekten „European Money Quiz“ und „Schulbanker“ erhalten, die von der Geschäftsstelle „Gründung in school“ unterstützt werden. Dabei setzten sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 10 über mehrere Monate hinweg intensiv mit wirtschaftlichen Fragestellungen auseinander – zum Beispiel durch die Teilnahme an Wettbewerben, in denen sie ihr Wissen über Geld und Wirtschaft praktisch anwenden konnten.

„Über solche Projekte ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern, wirtschaftliche Zusammenhänge praxisnah zu erfahren“, sagt Tina Schwudke, Lehrkraft an der Theodor Fontane Schule. „Dabei erwerben sie zugleich wichtige Kompetenzen für ihren weiteren Bildungs- und Berufsweg – von Kreativität über Problemlösungsfähigkeit bis hin zu Teamarbeit.“

Das Emblem steht für ein Schulprofil, das Wirtschaftsthemen lebendig vermittelt, regionale Kooperationspartner einbindet und fachübergreifendes Lernen fördert. In den nächsten drei Schuljahren wird die Theodor Fontane Schule das Emblem des BMWE führen – als Zeichen, dass sie sich für eine wirtschaftsnahe Bildung einsetzt.

Hintergrund zum Emblem Mit dem Emblem „Wirtschaft praktisch erleben – Aktive Schule“ macht die Geschäftsstelle „Gründung in school“ Schulen sichtbar, die Entrepreneurship Education aktiv fördern. „Die Schülerinnen und Schüler erleben, dass sie ihr Umfeld mitgestalten können, indem sie kreative Lösungen für reale Herausforderungen entwickeln“, erklärt Wilke Ziemann, Leiter der Geschäftsstelle „Gründung in school“.

Über „Gründung in school“ Die BMW-Geschäftsstelle „Gründung in school“ vernetzt bundesweit rund 30 Initiativen, die sich für Entrepreneurship Education engagieren. Ziel ist es, jungen Menschen wirtschaftliche Zusammenhänge verständlich und erfahrbar zu machen. Die praxisorientierten Angebote richten sich an alle Schulformen und Altersstufen – von Schülerfirmen über Planspiele bis hin zu Wettbewerben und Projekttagen.

Weitere Informationen unter
www.gruendunginschool.de



Pflanzentauschbörse mit Büchertausch und Trödelmarkt

Der Heimatverein Letschin e. V. lädt ein zur
7. Pflanzentauschbörse in Letschin

am **Donnerstag, dem 30. April 2026**
ab 14 Uhr
auf dem **Hof der Alten Schule**
Karl-Marx-Straße 5



Pflanzentauschbörse

Trödelmarkt



mit gemütlichem
Erfahrungsaustausch



Büchertausch

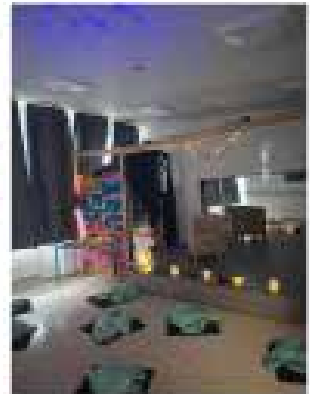


Anbieter melden sich bitte **bis zum 16. April 2026**
in den Letschiner Heimatstuben oder per Telefon unter 033475 50797 an



LESENACHMITTAG DER 1. KLASSE

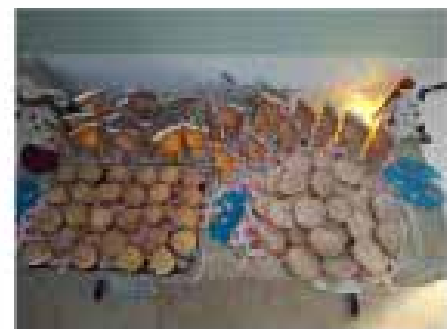
Ende Januar bekam der Hort das Angebot, einen Lesenachmittag stattfinden zu lassen. Da die 1. Klasse mit großer Begeisterung liest, Entspannungsreisen und Fantasiegeschichten lauscht, war gleich klar, das machen wir mit unserer Klasse. Die Freude der Kinder und der Erzieherinnen war riesig. Um unseren Lesenachmittag durchzuführen, konnten wir die Räumlichkeiten des Boberhauses nutzen. Mit großer Begeisterung dekorierten wir den Tanzraum mit Lichterketten, Windlichtern, einem Sternenhimmel und Sitzkissen.



Am 10.02. war es dann endlich soweit und die Kinder waren sehr aufgeregt und gespannt. Vor der Lesestunde entstanden viele Fragen und die Neugierde war riesig. Frau Runge, unsere Vorleserin, die ihre Geschichten selbst geschrieben hat, bot den Kindern eine Auswahl an (Winter-, Schul- und Sommergeschichten). Nachdem die Kinder sich entschieden hatten, griff Frau Runge zu ihrer Brille und ihrer Leselampe und legte los. Unsere Erstklässler hörten sehr interessiert zu, in den kurzen Pausen konnten sie Fragen stellen oder die Geschichte weiter erzählen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Nach unserer Lesestunde gab es noch eine tolle Überraschung: Bäckermeisterin Frau Ambos hatte für uns kleine Pfannkuchen und Amerikaner gebacken...hmmmm die waren lecker!

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bedanken! Bei Frau Runge für ihre tollen Geschichten. Beim Förderverein Bildungscampus, vor allem bei der Finanzchefin Frau Synold. Bei der Bäckerei Kummrow in Letschin und dem Team des Boberhauses.



Klasse 1 der Theodor- Fontane- Schule Letschin



Ein besonderer Anfang: Die ersten Eingewöhnungen dieses Jahr

in den Häusern Kinderland-Sonnenschein in Letschin und Haus Spatzennest in Sietzing

Für einige Kinder war dieser Jahresbeginn ein ganz besonderer Meilenstein - ihr Kitastart. Mit großen Augen – mal vorsichtig, mal neugierig – betreten sie eine neue Welt voller Eindrücke und Begegnungen.

Die Eingewöhnung gestalten wir behutsam und individuell, in enger Zusammenarbeit mit den Eltern und angelehnt an das Berliner Eingewöhnungsmodell. Dieses beziehungsorientierte Konzept ermöglicht es dem Kind, Schritt für Schritt Vertrauen aufzubauen und in seinem eigenen Tempo anzukommen. So entsteht eine stabile Beziehung zur pädagogischen Fachkraft – die Grundlage für Sicherheit, Lernfreude und Selbstvertrauen.



Oft sind es die kleinen Gesten, die Großes bewirken: eine einladende Hand, ein tröstendes Wort oder ein gemeinsames Bilderbuch. Schritt für Schritt wächst das Gefühl: „Hier bin ich willkommen. Hier gehöre ich dazu.“

Wenn Sie neugierig geworden sind, laden wir Sie herzlich ein. Unsere Krabbelgruppen finden in beiden Kita-Häusern in Letschin und Sietzing statt und bieten Raum zum Kennenlernen und Ankommen. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage – oder rufen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kleinsten!

*Ihr Kitateam der Kita Letschin
Haus „Kinderland-Sonnenschein“ und
„Haus Spatzennest“*

Fotos: Kita Letschin



— Anzeige —



Verbunden mit der Region –
in Kooperation mit



- Broschüren & Kataloge
- Flyer, Mailings & Plakate
- Kalender u.v.m
- Gestaltung

Benzstraße 12 | 12277 Berlin
T +49 (0) 30 3198 0010
info@piereg.de
piereg.de @ f b in

Produkt des Monats März

Flyer

- Daten gestellt
- DIN A5
- 4/4-farbig
- glänzend/matt
- 135 g
- Auflage 10.000

Brutto: 350,00€

427,00€



Fragen Sie uns für ein individuelles Angebot an.

Der Start ins neue Kita-Jahr

in den Häusern „Kinderland-Sonnenschein“ und Haus „Spatzennest“

Die Lichter der Weihnachtszeit sind verblasst, der Duft von Plätzchen und Tannenzweigen nur noch eine schöne Erinnerung – und doch liegt ein besonderer Zauber in den ersten Tagen des neuen Jahres. Draußen glitzert der Raureif, Atemwolken tanzen in der kalten Luft, und wenn es das Wetter erlaubt, werden Hügel zu kleinen Rodelbahnen. Drinnen kehren Kinderlachen, lebhaftes Gespräch und herzliche Umarmungen zurück.

Nach den Feiertagen ist das Wiederankommen für jedes

Bewegung spielt dabei eine zentrale Rolle. Gerade in der heutigen Zeit kommt sie im Alltag oft zu kurz – nicht bei uns. Ob draußen im Schnee oder drinnen im Bewegungsraum – wir schaffen täglich Möglichkeiten, aktiv zu sein. Mit dem Schwungtuch, bei kleinen Parcours oder beim kindgerechten Yoga stärken die Kinder Motorik, Körpergefühl und Selbstvertrauen. Bewegung macht eben gemeinsam am meisten Spaß.

So ist der Start ins neue Jahr mehr als nur Alltag. Beim Staunen über Schnee und im fröhlichen „Komm, wir rutschen zusammen!“ wächst unsere Gemeinschaft weiter zusammen. Weihnachten ist vorbei, doch das Leuchten in den Augen der Kinder, wenn sie ihre Freunde wiedersehen, begleitet uns weit ins neue Jahr.

Fotos: Kita Letschin



Kind anders. Manche erzählen fröhlich von ihren Ferien, andere brauchen etwas Zeit. Feste Rituale, vertraute Abläufe und verlässliche Bezugspersonen geben dabei Sicherheit und Orientierung.

Gerade jetzt wird spürbar, wie wichtig Freundschaften sind. Beim gemeinsamen Bauen, Malen oder Toben wachsen nicht nur Ideen, sondern auch Empathie, Sprache und ein „Wir-Gefühl“.



Ihr Kitateam der Kita Letschin

Haus „Kinderland-Sonnenschein“ und „Haus Spatzennest“

— Anzeige —

Energieausweise sind Pflicht

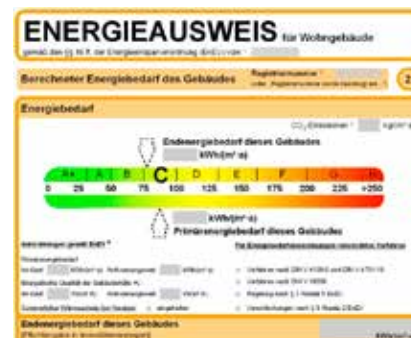
Bei Neuvermietung oder Verkauf von Gebäuden wenden Sie sich an:

Axel Schrape
Schornstiefgermeister &
Gebäudeenergieberater (HWK)

15328 Küstriner Vorland

Tel.: 033472-58694, Mobil: 0162-96 52 128

E-Mail: schornstiefger.schrape@web.de



Aktuelle Termine im Monat März

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren,
bitte neues Format für Terminmitteilungen beachten!

Aquafitness in der Schwimmhalle

Kostrzyn, jeweils Montag am 2. März und
am 16. März sowie am 30. März 2026
Abfahrt 8:45 Uhr am Alten Fritz. Persönliche
Anmeldung unter 033478 262 erforderlich.

Smartphone - IT Stammtisch, jeweils Montag
am 9. März und am 23. März 2026 von 10:00
bis 11:30 Uhr im Gemeinderaum Ortwig.

„**Medizin nach Noten**“ am Donnerstag,
den 12. März 2026 von 14:00 – 16:00 Uhr im
Multifunktionsraum des Oderbruch Stadions.
Persönliche Anmeldung unter 033478 262 erwünscht.

Dorffrühstück in Ortwig am Donnerstag,
den 12. März 2026 von 9:00 – 11:00 Uhr im

Gemeinderaum. Anmeldung und Abstimmung des
Sponsorings bis 10. März 2026 unter 033478 262.

Der Bürgermeister und die Ortsbeiräte gratulieren im Monat März 2026



Letschin

Ina Herwig	zum 87.
Regina Hartmann	zum 75.
Ingrid Prenzlów	zum 76.
Ingeborg Gramsch	zum 94.

OT Neubarnim

Hannelore Ringewald	zum 86.
---------------------	---------

OT Ortwig

Rainer Roscher	zum 84.
Ingeborg Friedrich	zum 89.

OT Sietzing

Bernd Siewert	zum 70.
Walter Adam	zum 75.

OT Steintoch

Inge Ellert	zum 86.
-------------	---------

Weltgebetstag aus Nigeria

In über 120 Ländern organisieren
und gestalten Frauen jedes Jahr den
Weltgebetstag am ersten Freitag im
März.

Der nächste Weltgebetstag von Frauen
aus Nigeria findet weltweit am 6. März
2026 statt.

In den Vorbereitungsteams sind
Frauen verschiedener christlicher
Konfessionen und Altersgruppen ak-
tiv. Damit gibt die Basisbewegung
wichtige Impulse für ein friedliches
Zusammenleben der Konfessionen in
Kirche und Gesellschaft.

Obwohl Nigeria mit ihrer wundervollen
Natur und all ihren Bodenschätzen ein
aufstrebendes Wirtschaftsland ist, herr-
schen noch immer Gewalt und Terror.
Das gesamte Ökosystem des Nigerdeltas
wird zerstört. Die Umweltschäden und
der Klimawandel sind lebensbedroh-
lich für alle Bewohner. Besonders für

die Mädchen und Frauen ist das Leben
nicht leicht und doch gibt ihnen ihr
Glaube Kraft und ist eine Quelle der
Hoffnung. Lassen wir uns mit hinein-
nehmen und anstecken von ihrem Mut
und Durchhaltevermögen.

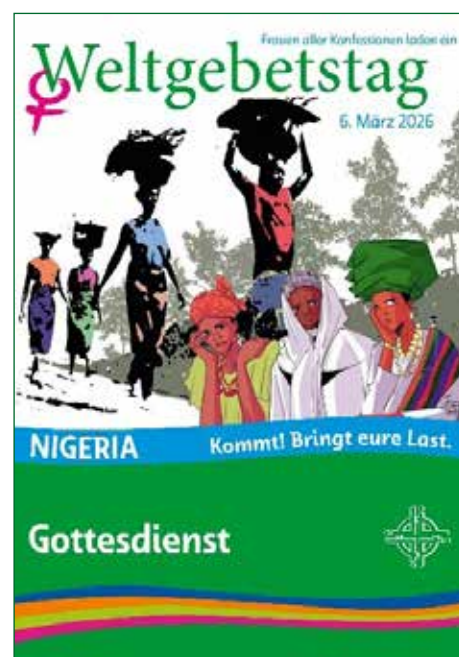
Kommt! Bringt eure Last. - Hoffnung
gegen alle Hoffnungslosigkeit –
so lautet das biblische Motto.

Das Engagement für den Weltgebetstag
ist bunt und vielfältig!

Werden Sie Teil einer weltumspan-
nenden Bewegung!

Wir laden Sie herzlich ein zum

Weltgebetstagsgottesdienst
am 6. März 2026 um 14.00 Uhr
in der Ortwiger Kirche.



Ihre Evangelische Kirchengemeinde
Letschin-Oderbruch

Einladung - Mitgliederversammlung



Termin: **Donnerstag, 2. April 2026**
 Zeit: **18:30 Uhr**
 Ort: **Sporthalle Letschin · Multifunktionsraum · Parkstraße 3 · 15324 Letschin**

Der Vorstand hat in seiner Beratung am 22. Januar 2026 den Termin zur nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung mit der Wahl zu den Vereinsgremien bestimmt. Die Mitglieder sind aufgefordert ihr Stimmrecht wahrzunehmen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Tagesordnung, ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden für das Jahr 2025
4. Kassen- und Finanzbericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Berichte aus den Abteilungen
7. Anfragen zu den Berichten und der Vereinsarbeit
8. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025
9. Übergabe an die Versammlungsleitung
10. Bildung Wahlvorstand
11. Aufnahme und Vorstellung der Kandidaten zur Wahl in den Gremien
12. Anfragen und Beratung zu den Kandidaten
13. Wahl der Kassenprüfer und des Vorstandes
14. Bekanntgabe der Wahlergebnisse
 - a. Kassenprüfer
 - b. Vorstand
15. Konstituierung der gewählten Gremien
16. Ausblick auf die zukünftige Vereinsarbeit durch den neuen Vorsitzenden
17. gemütlicher Versammlungsausklang

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen

Sportverein Grün-Weiß Letschin 1922 e. V.

Michael Böttcher
Vorsitzender

Diese Einladung ist auch auf unserer Website: www.gruen-weiss-letschin.de veröffentlicht.

Herzliche Glückwünsche an alle Frauen und Mädchen in den Ortsteilen der Gemeinde Letschin!

Frauen kämpfen seit
Jahrhunderten für ihre Rechte:
bessere Arbeitsbedingungen,
gleichen Lohn für gleiche und
gleichwertige Arbeit und die
Gleichstellung der Frau!

Der Kampf der Frauen um ihre
Rechte geht heute
weiter und wird jährlich
am 8. März weltweit
besonders bekräftigt!

Wir fordern und
appellieren an diesem Tag
„Lasst die Waffen ruhen - für den
Frieden in Europa und in der Welt
sowie Achtung der Würde
der Frauen und Mädchen“

Jeder Einzelne sollte aus der
Geschichte die
richtigen Lehren ziehen!

*Seniorenbeirat der
Gemeinde Letschin*



— Anzeige —

Auf geht's in den Frühling!

Wir öffnen wieder unser Verkaufsgewächshaus!

Start Frühjahrsblüher: am 09.03.2026



Gartenbau GmbH

Geöffnet Mo- Fr von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Und Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Denken Sie an Ihre Balkonkästen, wir bepflanzen
diese für Sie. Wir beraten Sie gern.

Friedensstraße 23 15328 MANSCHNOW
Tel. (033 472) 527 Fax (033 472) 529
[Www.fontana-gartenbau.de](http://www.fontana-gartenbau.de)



**Ein Mensch geht.
Verbindung bleibt.**

BESTATTUNGSDIENST



Inh. Judith Giese

☎ 24h erreichbar

Filiale Seelow
☎ 03346 335 oder -336

Filiale Letschin
☎ 033475 55 150

www.bestattungsdienst-osswald.de

**FÜR SEELOW, SEELOWER UMLAND,
ODERBRUCH, FFO UND
FRANKFURTER UMLAND!**

**GROTH
BESTATTUNGEN**

Ein individuelles Leben – ein individueller Abschied
In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen. Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiterführt.

Berliner Straße 59 • 15234 Frankfurt (O.) • Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64 • www.Grothbestattungen.de

Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



**Zu Ihren
Diensten seit
32 Jahren.**



TREE OF LIFE
ERD- & URNENBESTATTUNG
SEEBESTATTUNG



FriedWald
Die Bestattung in der Natur



Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00

15306 Falkenhagen
Ernst-Thälmann-Straße 23
☎ (03 36 03) 30 36

15306 Seelow
Ernst-Thälmann-Straße 37
☎ (0 33 46) 84 52 07

15324 Letschin
R.-Breitscheid-Straße 14
☎ (03 34 75) 5 07 14

15234 Frankfurt (O.)
Rathenaustraße 65
☎ (03 35) 4 00 00 79

15859 Storkow
Altstadt 9
☎ (03 36 78) 44 24 25

15526 Bad Saarow
Bahnhofplatz 2
☎ (03 36 31) 59 94 84

www.bestattungen-moese.de